

# Allee-Center-ART 2018

„Die leichteste ART, der KUNST zu begegnen“



Margaret Stange-Gläsener (Centermanagerin)

**A**m 05.04.2018 startet die Allee-Center-ART 2018 nach dem Motto „Die leichteste ART, der KUNST zu begegnen“ in die fünfte Runde der Ausstellungsreihe. In dieser Zeit verwandelt sich die Ladenstraße des Allee-Centers in Magdeburg wieder in eine Kunstmesse. Die Schau bietet einen Überblick zur zeitgenössischen Kunst aus den Sparten der Malerei, Fotografie, Bildhauerei und Objektkunst von 15 Künstler/innen aus Magdeburg und der Region Sachsen-Anhalts, die ihre aktuellen Arbeiten vorstellen.

## DIE KÜNSTLER/INNEN DER ALLEE-CENTER-ART 2018

Christoph Ackermann (Malerei), Iris Band (Malerei), Sandra Eichler (Malerei), Diana Gehlhoff (Drucktechniken), Christoph Kunze (Fotografie), Philipp Liehr (Skulpturen),

# Allee-Center Magdeburg

**5.4.- 28.4.2018**



Ein Werk des Künstlers Frank Nitsche.

Frank Nitsche (Malerei & Drucktechniken), Sebastian Noe (Objekte & Skulpturen), Hans-Rainer Otto Rausch (Drucktechniken), Bernd Steinert (Malerei), Ingrid Thielbeer (Malerei), Johanna Marika Thoms (Malerei), Pauline Ullrich (Skulpturen, Drucktechniken),



Eine Skulptur des Holzbildhauers Philipp Liehr.





Ein Werk der Künstlerin Johanna Marika Thoms

Rosemarie Ullrich (Skulpturen, Objekte),  
Ines Zimmermann (Malerei).

„Ein Kunstwerk zu erwerben oder zu verschenken ist wie das Pflanzen eines Baumes, der nicht nur denjenigen belohnt, der ihn mit Sorgfalt pflegt, sondern auch den folgenden Generationen seine Früchte gibt.“

Die Kontaktdaten der teilnehmenden Kunstschaffenden können Sie auch der Ausstellungsbegleitenden Broschüre entnehmen. Dies dürfte bei dem Kauf eines Werks (zu dem wir Sie gerne anregen möchten) von Wichtigkeit sein.

Die Broschüre wird im Ausstellungsbereich und an der Kundeninformation im Center



Eine Keramikskulptur der Bildhauerin Pauline Ullrich



Ein Gemälde von Ingrid Thielbeer.



Ein Wandobjekt des Künstlers Sebastian Noe.



Ein Objekt von Rosemarie Ullrich.



Ein Werk der Künstlerin Iris Band,

ausgelegt und ist auch unter [www.allee-center-art.de](http://www.allee-center-art.de) als online-Version erhältlich.

Für die drei Erstnominierten gibt es wieder Preise (erster Preis: 1.500,00 Euro, zweiter Preis: 1000,00 Euro, Publikumspreis: 500,00 Euro) zu gewinnen. Zur Wahl des Publikumspreises sind Sie eingeladen, eine Wahlkarte auszufüllen, die im Center an der Kundeninformation und im Ausstellungsbereich ausliegt. Als kleines Dankeschön werden unter allen Teilnehmern drei





Ein Bild von Ines Zimmermann.



Ein Holzschnitt von Diana Gehlhoff.



Ein Druck von H.-R. O Rausch

Warengutscheine in Höhe von 50,00 Euro verlost.

#### OPENING

Das Opening zur Veranstaltung wird am 08.04.2018 stattfinden und am gleichen Tag werden auch die ersten zwei neuen Preisträger/innen bekannt gegeben.

Die Veranstaltung mit geladenen Gästen aus Wirtschaft, Kultur und Politik, hat sich im Rahmen der lokalen Kunstszene erfolgreich etabliert.

Am 28. April, um 16.00 Uhr wird der glückliche Publikumspreisträger gekrönt. An



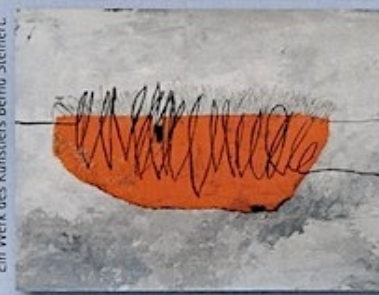
Eine Fotografie von Christoph Kunze.



Ein Triptychon der Künstlerin Sandra Eichler.



Ein Bild des Künstlers Christoph Ackeremann.



Ein Werk des Künstlers Bernd Steinert.

diesem Tag schließt die dreiwöchige Ausstellung abends ihre Tore.

#### KÜNSTLER BEWERBEN SICH FÜR DIE NÄCHSTE ALLEE-CENTER-ART 2019

Künstler/innen, die sich für die Ausstellung bewerben möchten, können bis spätestens Ende Dezember 2018 maximal 10 Fotos der Werke, die sie in der Allee-Center-ART 2019 präsentieren wollen, per E-mail an folgende Adresse senden:  
[ausstellung@allee-center-art.de](mailto:ausstellung@allee-center-art.de)

Wer heute noch keinen PC besitzt oder keine Internetverbindung nutzt, kann die Bewerbung in Form einer Mappe an der Kundeninformation des Allee-Center Magdeburg abgeben oder per Post an die nachstehende Adresse schicken:

DER KUNSTBLITZ  
„Allee-Center-ART 2019“  
Vohwinkeler Str. 154  
42329 Wuppertal

Die Voraussetzung zur Teilnahme beschränkt sich nicht auf einen erfolgreichen Abschluss an einer anerkannten Kunstakademie; auch Autodidakten, die Kunst auf hohem Niveau präsentieren, sind willkommen. Allerdings weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass nur Profikünstler in die Endauswahl kommen (keine Hobbykünstler).